

Blackheart – Der Aschennebel

Wenn das Herz nicht mehr schlägt

Von SatoshiKasumi

Kapitel 10: Keine Störungen bei der Probe!?

Der kalte Aprilregen fiel auf den langen Weg nach Alabastia, auf dem sich Blue mit ihrem neuen Anhang befand. Nach etwa einer halben Stunde hörte es auf zu regnen, viele kleine Wasserpfützen sind auf den Wegen liegen geblieben, sodass Blue großen spaß daran hatte über diese zu springen. Jack und Sora die vor Müdigkeit kaum mehr schauen konnten, ließen sich kurz auf den nassen Boden fallen. Ihre Augen waren ganz und gar auf Blue gerichtet, sodass sie sahen wie Blue über die Pfützen sprang. Sie schaute nicht einmal zurück, als würde sie die zwei vergessen haben, aber das war nicht so. Blue überlegte beim springen sehr lange, wo sie die beiden wohl unter bekommen würde und was sie ihren Großvater erzählen sollte. Blue wusste bereits, das alles was mit Jack und Sora zu tun hatte ihre Schuld war. Aber warum sie hier waren, wusste sie schon lange. Alles was sie ihren Großvater erzählt hatte wurde fast war, das meiste was ihr jedoch leid tat, das sie nie die Kinder von Ash&Misty und Gary&Melody kennen lernen konnte. Jack hin gegen überlegte dabei, wie er so schnell wie möglich an die Orange Inseln dran kam. Er wollte nicht so recht wissen, was in der Vergangenheit alles passiert ist. Und er hoffte, dass keiner außer Blue und Samuel wusste wer die beiden waren und warum sie hier waren. Sora ließ ihre Blicke auf den kalten nassen Boden fallen, sie war ihren Tränen sehr nahe, sie wusste fast nicht mehr, warum das alles so sein sollte, ihr Wunsch nach Hause zukommen war stärker, da sie bald Geburtstag hatte und wusste, das sie ihren 8 Geburtstag wohl oder übel hier in der Vergangenheit feiern sollte. Während sie an dies dachte schaute sie auf Blue, die immer wieder über die Pfützen sprang. Nach der kleinen Erholung, die Jack und Sora machten beschlossen sie auch das letzte Stück noch zu laufen.

Auf einer Mauer, die sich etwas weiter von Alabastia befand, saß ein junges hübsches Mädchen im alter von 15 Jahren. Sie trug ein langes hell Roséfarbenes Kleid. Ihre Wasser Blauen Augen schauten auf die nasse Wiese. Ihr etwas langes Braunes Haar wurde von dem Rest Wind etwas mit gerissen. Neben ihr saß ein Junge im Alter von 18 Jahren.

Er selber trug eine schwarze Kappe, unter dieser Kappe sah man sein dunkel rotes Haar.

Seine dunkel Braunen Augen ließ er auf das hübsche Mädchen fallen, welches neben ihm auf einer Mauer saß. „Naja ich finde du bist anders wie Melody und Misty“ sagte er und lächelte etwas und zog seine Kappe noch mehr runter, sodass sie nur sein lächeln sah.

„Danke schön“ sagte sie und schaute etwas errötet zur Seite. „Keine Ursache Meike“ sagte er und berührte langsam ihre Hand, Meike schaute etwas erstaunt und ließ es zu. Ihre Blicke trafen sich sehr schnell, sodass Meike beschloss ihre Augen zu schließen. Der Junge, der den Name Richy trug, machte das gleiche... Plötzlich raste ein weißhaariges Mädchen mit zwei anderen an ihnen vorbei. Meike machte bevor sie ihn küssen wollte, schnell wieder ihre Augen auf. „Was war das?“ fragte sie Richy, der zu Meike schaute. „Ich weiß es nicht“ sagte er. Meike konnte weiße Haare erkennen, sie wusste genau wer das war. „Das ist doch Blue, aber wen hat sie denn dabei?“ fragte Meike und schaute dabei in die Ferne. „Oh nein gleich kracht es bestimmt wieder zwischen Blue und Misty“ sagte Meike und rannte los. „Aber warum?“ fragte Richy der beim rennen Meike anschaute.

„Ah Blue bitte nicht so schnell“ sagte Sora und Jack gleichzeitig. Doch Blue rannte immer schneller, fast als würde sie auf der Flucht sein, war sie es auch? Oder wollte sie ihr Ziel noch vor Mitternacht erreichen? Sora spürte fast ihre Beine nicht mehr, sie drohte zu fallen.

Doch Blue blieb erstaunlich stehen, sie befanden sich vor einer kleinen Kirche, Blue ging sehr kleine Schritte zurück, doch plötzlich sah man ein junges hübsches Mädchen mit langen orangen Haaren und ihre Blau-Grünen Augen waren voller Wut.

Sie ging sehr schnell auf Blue zu, fast zu schnell. Packte sie am Kragen, sodass Blue den Boden nicht mehr spürte. „Sag mal Blue-Yoko Eich wo warst du bei der Vorbereitung unseres Ja Wortes?“ fragte sie sauer. Sie merkte nicht, das Blue ein Anhang bei sich hatte. Blue beschloss Misty etwas weg zu drücken und packte sich Sora und Jack und rannte weiter in Richtig Eichs Haus. Das Mädchen war geschockt von dem verhalten das Blue zeigte. Sie drehte sich langsam um zu ihren Verlobten der sich das lachen verkneifen musste. „Was gibt es da bitte schön zu lachen?“ fragte sie etwas zickig. „Nichts Misty außer das Blue dich nicht ernst nimmt“ sagte ein Junge mit schwarzen Haaren und dunklen Augen, der die Treppenstufen runter kam. „Was? Sag das noch mal?“ fragte der Rotschopf etwas wütend.

„Äh nichts Misty“ sagte der Junge etwas verwirrt, der den Namen Tracy trug und schaute dabei zu Rocko, der versuchte Misty zu beruhigen. „Naja was Blue wohl hat?“ fragte sich der Junge der den Namen Ash trug. „Sie hat was, wenn ich mit ihr fertig bin!“ schrie Misty

über den ganzen Weg. Ihr Verlobter der den Namen Ash trug, versuchte zu verstehen was Blue für Kinder dabei hatte. Er selber hatte sie noch nie gesehen, zwischen ihm und Blue gab eigentlich keine Geheimnisse. Seine Freundin oder besser gesagt seine Zukünftige Frau die neben ihm stand und bald ihre Nerven verlor. „Ash du musst mit ihr reden, sonst mache ich es“ sagte sie nur noch und packte sich an ihre Stirn. „Wieso ich denn?“ fragte Ash etwas erschrocken und sah dabei zu Misty, die nichts mehr sagen wollte.

Meike und Richy sahen das Blue schon längst da gewesen war, ihre Blicke fielen dabei zu Rocko und Tracy die sich beim Streit von Ash und Misty raushielten. „Wo ist sie hin?“ fragte Richy der zu den beiden Streithähnen schaute. Beide hörten einen Moment auf und sahen etwas verwirrt zu Richy, der sich das Schauspiel anschaute. „Und so was will Heiraten?“ fragte Gary, der die Treppe herunter lief und dabei zu Melody schaute. „Ihr braucht ja nicht zu kommen“ lächelte ein braun Haariges Mädchen mit blauen Augen, die Tracy schuppste. „Ja das ist eine tolle Idee Bianca“ sagte Melody, die ihre silberne Sonnenbrille herunter nahm und zu ihr blickte.

Tracy musste sich das lachen fast verkneifen, als Ash und Misty sich etwas

nachdenklich anschauen. „Dann wäre das ja auch geklärt“ sagte Melody und küsste Ash noch mal auf die Wange. „Ah Melody“ schrie Misty den zweien hinterher. „Ihr könnt ja bescheid sagen, wenn es ernst wird“ sagte Gary und hielt seinen Daumen hoch. Misty schaute dabei etwas traurig und gleichzeitig sauer zu ihrem Verlobten. „Sie haben Recht Ash“ sagte sie und schaute dabei zum Boden. „Mit was Misty, das ich dich Liebe?“ fragte er und packte ihr sanft an ihr Kinn.

Tracy und Bianca beschlossen wie die anderen nach Hause zu gehen. Nur Meike war etwas besorgt um Blues verhalten, sie war doch immer da, wenn Misty ihr an den Kragen gehen wollte,

aber es sah sehr ernst aus, weil es keine Störungen gab bei der Probe des „Ja Wortes“.